

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Ikone: Heilige Narren in Christo<br/>Prokopij und Johannes von<br/>Ustjug</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen<br/>Kirchplatz 2a<br/>45657 Recklinghausen<br/>(02361) 501941<br/>ikonen@kunst-re.de</p> <p>Sammlung: Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 4152</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Das Narrentum in Christo ist eine fast ausschließlich auf die Ostkirche beschränkte Form von Askese. Die heiligen Narren sind nicht wirklich verrückt, sondern legen eine Narrheit an den Tag, die sie zu Außenseitern macht. Beim einfachen Volk standen sie jedoch im Ruf besonderer Heiligkeit.

Prokopij stammte aus Lübeck und kam in kaufmännischer Tätigkeit in die Hansestadt Novgorod. Nach dem Tod seines Vaters wurde er Mönch und wanderte als Narr in Christo durch den russischen Norden bis nach Ustjug. Er wird häufig mit Johannes von Ustjug dargestellt, ebenfalls ein Narr in Christo. Beide beten das auf dem oberen Rand gemalte Mandylion an.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz / Eitempera

Maße:

H 31 cm ; B 26,4 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1580-1600

wer

wo Russland

Wurde wann

abgebildet  
(Akteur)

wer Prokop von Ustjug (-1303)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Lübeck

## Schlagworte

- Askese
- Ikone
- Mandylion
- Narr in Christo